

# "Weil's um mehr als Geld geht

Selbstbestimmung und Teilhabe sichern"

Erklärung der Sparkassen-Finanzgruppe anlässlich des 27. Deutschen Sparkassentags am 31. Mai/1. Juni 2023 in Hannover

# Präambel

Der völkerrechtswidrige Krieg in Europa und seine Folgen stellen eine grundlegende sicherheits-, wirtschafts- und gesellschaftspolitische Zäsur dar. Als exportorientierte Volkswirtschaft sind wir von stark steigenden Preisen, insbesondere von dauerhaft hohen Energiekosten und einer Neusortierung der globalen Leistungs- und Lieferketten, betroffen. All dies erfordert neue Prioritäten.

Den grundlegenden wirtschaftlichen, gesellschaftspolitischen und klimapolitischen Herausforderungen müssen wir gemeinsam mit einer beherzten und kraftvollen Transformation begegnen. Die dazu notwendigen schnellen Veränderungen benötigen eine breite gesellschaftliche Akzeptanz und Mitwirkung. Das ist nur zu erreichen, wenn eine umfassende wirtschaftliche und damit soziale Teilhabe möglichst vieler Menschen gewährleistet wird. Öffentliches und vor allem privates Kapital muss gezielt in die Finanzierung der Transformation gelenkt, die sich daraus ergebenden Chancen möglichst allen eröffnet werden. Das wird nur mit starken Sparkassen und Banken möglich sein. Dazu müssen wir die Kraft unseres Landes zur Geltung bringen – u. a. durch Abbau von solchen einschränkenden Regulierungen, die einer kraftvollen Transformation und den dazu erforderlichen Finanzierungsspielräumen entgegenstehen.

Die ersten Sparkassen sind vor rund 250 Jahren gegründet worden, um durch Hilfe zur Selbsthilfe eine breite wirtschaftliche, soziale und kulturelle Teilhabe zu ermöglichen. Angesichts der unserem Land bevorstehenden Herausforderungen gewinnt diese Aufgabe weiter an Bedeutung und Dringlichkeit, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu sichern. Daraus beziehen wir heute unseren öffentlichen Auftrag und unsere besondere Legitimation. Die Sparkassen-Finanzgruppe steht zu den Menschen und zu ihrer Verantwortung. Sie nimmt diese Herausforderungen an.

Deutscher Sparkassenund Giroverband Charlottenstraße 47 10117 Berlin

# Die Herausforderungen

Wettbewerbsfähigkeit und Wohlstand

- 1. Nur eine kraftvolle Energiewende sichert langfristig Wohlstand. Deutschland muss im Vergleich zu internationalen Wettbewerbern mit dauerhaft deutlich höheren Energiekosten rechnen. Das wird vor allem energieintensive Wirtschaftsbereiche herausfordern. Um eine Deindustrialisierung unseres Landes zu verhindern, müssen die Energiekosten dauerhaft und wirksam begrenzt werden. Kurzfristig ist dies nur durch spürbare Einsparungen beim Verbrauch und durch die Nutzung aller zur Verfügung stehenden Energiequellen möglich. Die bereits beschlossenen staatlichen Eingriffe in den Energiemarkt mit Preisbremsen und gezielten Entlastungen federn die Belastungen der privaten Haushalte und der Unternehmen über einige Monate ab. Mittelfristig wird eine Finanzierung des Energieverbrauchs aus öffentlichen Haushalten allerdings nicht möglich sein, dazu ist die Mobilisierung erheblichen privaten Kapitals erforderlich. Energetische Sanierungen und eine kraftvolle Umsteuerung hin zu regenerativen Energien sind entscheidende Beiträge zur langfristigen Sicherung von Wettbewerbsfähigkeit und Wohlstand. Ein koordiniertes Handeln in der EU ist dabei ein wichtiger Erfolgsfaktor. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist als wichtigster Finanzpartner in Deutschland besonders gefragt, diese Transformation zu begleiten, Know-how und Kreditmittel zur Verfügung zu stellen.
- 2. Globale Diversifizierung der Handelsbeziehungen schafft mehr Unabhängigkeit. Als rohstoffarmes, stark exportorientiertes Land ist Deutschland auf zuverlässige globale Wirtschaftsbeziehungen angewiesen. Zu einseitige wirtschaftliche Abhängigkeiten müssen verhindert werden. Im Rahmen der EU müssen wir deshalb eine Strategie der Re-Globalisierung, der Diversifizierung der Wirtschaftsbeziehungen und der wirtschaftlichen Selbstbestimmung verfolgen.
- 3. Deutschlands wichtigste Ressource sind hoch qualifizierte Arbeitskräfte. Um den bestehenden Mangel an Arbeitskräften, insbesondere an Fachkräften, langfristig zu reduzieren, muss Deutschland die Potenziale hier lebender Menschen besser erschließen. Die duale Ausbildung ist dafür eine wesentliche Grundlage. Notwendig sind gezielte Qualifizierungen aller Bevölkerungsgruppen, ein gleichmäßiger Erwerbsanteil aller Geschlechter, vor allem durch bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie, sowie eine längere Lebensarbeitszeit. Darüber hinaus erfordert die demografische Entwicklung die Förderung und Erleichterung der legalen Zuwanderung für qualifizierte Arbeitskräfte. Zuwanderung wiederum erfordert zusätzliche Anstrengungen bei der Bereitstellung der dafür erforderlichen Infrastruktur und bei der sozialen Integration. Menschen, die bereits nach Deutschland zugewandert sind, müssen verbesserte Chancen auf Anerkennung und Nutzung ihrer Qualifikationen und bei realen Chancen auf Integration eine sichere Bleibeperspektive erhalten.

4. Unternehmen und öffentlicher Hand muss die Transformation erleichtert werden. Um die notwendigen Transformationen zu bewältigen, sind Mehrinvestitionen bis 2030 von jährlich 115 bis 172 Mrd. Euro notwendig. Besondere Bedeutung hat dabei neben der deutlichen Verbesserung des digitalen Angebots ein massiver Ausbau derjenigen für Strom-, Wasserstoff-, Fernwärme-, Lade- und Wasserstofftank-Infrastruktur sowie für Verkehrswege, vor allem für den Schienenverkehr. Allein mit staatlichen Mitteln wird die Finanzierung nicht möglich sein. Notwendig sind deshalb gesetzliche Rahmenbedingungen, die die Mobilisierung privaten Kapitals deutlich erleichtern. Die Finanzierung einschränkende Regulierungen müssen deshalb dringend überprüft werden.

#### Klimaschutz

- 5. Klimaschutz braucht mehr Tempo. Das politische Ziel einer Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5 °C im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter ist kaum mehr erreichbar. Diese Entwicklung birgt grundlegende Gefahren für Mensch und Natur und erfordert eine solidarische, aber freiwillige Absicherung der daraus entstehenden existenziellen Gefahren für Einzelne. Wir haben nur wenige Jahre, um unsere Wirtschafts- und Lebensweise sowie die Ökosysteme auf die schon nicht mehr abwendbaren Klimaveränderungen einzustellen und noch stärkere Klimaerwärmungen zu vermeiden.¹ Das bisherige Tempo beim Ausbau erneuerbarer Energien in Deutschland reicht dafür nicht aus. Der Zubau von Dachund Freiflächenfotovoltaik muss vervierfacht, der Zubau von Windkraft versechsfacht werden. Die Stromkreislänge muss um rund 40 Prozent wachsen. Notwendig ist dazu eine vorausschauende Planung von Netz- und Speicherkapazitäten bei deutlich schnelleren Planungs- und Genehmigungsverfahren. Durch eine stärkere Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an der Trägerschaft und den Erträgen solcher Projekte kann es gelingen, die Akzeptanz für die damit verbundenen Beeinträchtigungen deutlich zu steigern.
- 6. Energiesparen ist der wirksamste Klimaschutz. Bei den notwendigen dauerhaften Energieeinsparungen kommt dem Immobiliensektor eine herausragende Rolle zu. 35 Prozent des Energieverbrauchs und 40 Prozent der Emissionen schädlicher Treibhausgase entfallen auf Immobilien. Um bis zum Jahr 2050 die gesetzlich vorgegebenen Klimaziele zu erreichen, ist wenigstens eine Verdoppelung der Sanierungsrate des Wohnungsbestands auf zumindest zwei Prozent p. a. erforderlich.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Hierzu und zum Folgenden: IPCC Report 2023, https://report.ipcc.ch/ar6syr/pdf/IPCC\_AR6\_SYR\_SPM.pdf

Selbstbestimmung unseres Landes und eines jeden Einzelnen

- 7. Wirtschaftliche Selbstbestimmung für möglichst alle. Unser Land muss möglichst vielen Menschen die Chance für wirtschaftliche Selbstbestimmung bieten. Neben fairen Einkommen kommt dabei der Chance auf gleichberechtigte Teilhabe an Vermögensbildung, -mehrung und -sicherung eine besondere Bedeutung zu. Inflation raubt Menschen den Wert ihrer finanziellen Vorsorge. Wir fordern deshalb von der EZB eine konsequente und vorausschauende Bekämpfung der Geldentwertung. Finanz- und wirtschaftspolitisch muss Vermögensaufbau durch gezielte staatliche Förderungen weiter unterstützt werden und der Zugang zu Wertpapierberatungen für alle Teile der Bevölkerung erhalten bleiben.
- 8. Deutschland braucht mehr bezahlbaren Wohnraum. Die Verfügbarkeit bezahlbaren Wohnraums ist eine grundlegende Anforderung eines selbstbestimmten Lebens. Die absolute Zahl jährlich neu erstellten oder grundlegend sanierten Wohnraums reicht angesichts der bestehenden Nachfrage und mit Blick auf weitere Zuwanderung nicht aus. Der soziale Wohnungsbau muss weiter gestärkt, der vorhandene Wohnungsbestand entschlossen ertüchtigt, Brachen müssen für Wohnzwecke zugänglich gemacht und vor allem Bauhemmnisse reduziert werden. Dazu zählen vor allem vereinfachte und digitalisierte Planungsund Genehmigungsverfahren. Hürden für den Erwerb von Wohneigentum müssen, etwa durch Reduzierung der Grunderwerbsteuer bzw. Freigrenzen für eigengenutzte Immobilien, gesenkt werden. Eine verbesserte Förderung des privaten Eigentumserwerbs würde einen wichtigen Anreiz zur privaten Schaffung von Wohnraum darstellen.
- 9. Europa braucht mehr Souveränität in der Datenwelt. Der verlässliche Zugriff auf digitale Infrastrukturen und Leistungsangebote ist in Europa ein bisher noch nicht ausreichend genutzter Wertschöpfungsfaktor. Seine bessere Erschließung setzt eine leistungsfähigere öffentliche digitale Infrastruktur und gezielte Verortungen digitaler Geschäftsmodelle in Europa voraus. Andernfalls besteht die Gefahr, dass europäische Vorstellungen von Datensouveränität immer weniger durchgesetzt und Daten von Unternehmen und Privatpersonen missbräuchlich verwendet werden können. Entscheidend ist deshalb, mit der gemeinsamen europäischen Kraft einen fairen und diskriminierungsfreien Zugang von Unternehmen sowie Verbraucherinnen und Verbrauchern zu digitalen Angeboten durchzusetzen und über eigene wettbewerbsfähige europäische Infrastrukturen zu verfügen. Ein gemeinsamer Standard für digitale Identitäten in Europa und ein einheitliches europäisches Zahlungsverkehrssystem (European Payment Initiative) sind wichtig, um sich von globalen Oligopolisten unabhängiger zu machen. Krypto-Währungen müssen die bestehenden staatlichen Ordnungen respektieren und dazu in Regulierungen und Beaufsichtigungen durch Notenbanken einbezogen werden. Von Notenbanken verantwortete digitale Währungen sind sinnvoll, um deren geldpolitische Steuerung zu sichern. Sie dürfen aber nicht marktwirtschaftliche Mechanismen beinträchtigen.

# Gesellschaftlicher Zusammenhalt

- 10. Bildung und kulturelle Teilhabe sind wichtige Fundamente für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Im Interesse unserer Gesellschaft insgesamt und im Interesse jeder einzelnen Person kann es sich unser Land nicht leisten, in dem heutigen Umfang Menschen ohne solide Allgemeinbildung und notwendige berufliche Grundfertigkeiten sowie Qualifikationen zurückzulassen. Die schulische und die außeruniversitäre Berufsbildung sowie die Finanzbildung müssen deshalb eine höhere politische Priorität und Wertschätzung erhalten. Ziel muss es sein, grundsätzlich alle zu befähigen, durch eigene Arbeit ihren Lebensunterhalt erwirtschaften zu können. Neben sicheren Arbeitsbedingungen und einer fairen Bezahlung sind schulische Bildung und Berufsbildung, Methoden- und Sozialkompetenz die dafür entscheidenden Grundlagen. Dabei sollte vor allem Kindern aus bildungsfernen und durch längere Erwerblosigkeiten geprägten Elternhäusern ein besonderes Augenmerk gelten. Hochwertige gemeinsame Bildungsstandards der Bundesländer sowie mehr Investitionen in kulturelle und Finanzbildung sind dafür unabdingbar.
- 11. Land und Stadt lebenswert erhalten. Die föderale, dezentrale Gliederung unseres Landes in politischer, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht stellt einen Wettbewerbsvorteil dar und ermöglicht flächendeckend eine leistungsfähige mittelständische Wirtschaftsstruktur. Es ist deshalb entscheidend, dass sich die Politik weiterhin dem Ziel gleichwertiger Lebensverhältnisse in allen Teilen Deutschlands verpflichtet fühlt. Das betrifft vor allem ausreichende Infrastrukturangebote, wohnortnahe Bildungsangebote, Verkehrswege, attraktive ÖPNV-Anbindungen, zeitgemäße Breitband-Erschließung und ausreichende dezentrale Gesundheitsversorgung. Die Sicherung kommunaler Handlungsspielräume und der dazu notwendigen Finanzausstattung ist dazu unabdingbar. Besonders benachteiligte Stadtbereiche und ländliche Räume benötigen ergänzende staatliche Förderungen.
- 12. Solidarität durch mehr Altersvorsorge: Deutschland weist im europäischen Vergleich eine scheinbar geringe Staatsverschuldung auf. Wenn allerdings die Herausforderung unterfinanzierter Pensions- und Alterssicherungssysteme nicht bald und entschlossen angegangen wird, so wird Deutschland mit seiner ungünstigen demografischen Situation sehr bald zu den real am stärksten verschuldeten Ländern der EU gehören. Die damit verbundenen Lasten für nachfolgende Generationen entsprechen nicht den Anforderungen an ökonomische Nachhaltigkeit. Eine gestärkte ergänzende private Altersvorsorge sowie die betriebliche Altersvorsorge dienen vor diesem Hintergrund nicht nur individuellen Interessen, sondern entlasten auch im Interesse wirtschaftlich schwächerer Bevölkerungskreise die kollektiven Sicherungssysteme und stellen so auch einen Beitrag zum Gemeinwohl dar. Die weitere staatliche Unterstützung der privaten Altersvorsorge durch Anpassung der Einkommensgrenzen, die verstärkte Förderung des Aktiensparens, die Erleichterung der Bildung von Wohneigentum sowie eine öffentliche Informations- und Kommunikationsoffensive sind deshalb dringend geboten.

# Lösungsbeiträge der Sparkassen-Finanzgruppe

Umfassende Teilhabe zu gewährleisten, ist der Kern unseres öffentlichen Auftrags. Diesen Anspruch stellen alle Sparkassen – die weit überwiegend kommunal getragenen Sparkassen ebenso wie die freien Sparkassen – in den Mittelpunkt ihrer Geschäftspolitik, gemeinsam mit den Landesbanken, der Deka, den Landesbausparkassen, den öffentlichen Versicherungen, der Deutschen Leasing und allen anderen Verbundunternehmen. Angesichts der aktuellen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen wollen wir in den folgenden Bereichen besondere geschäftspolitische Schwerpunkte setzen.

- 1. Finanzierung der Transformation in den Unternehmen: Drei Viertel der deutschen Unternehmen haben eine Geschäftsbeziehung zu Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe, rund 43 Prozent der insgesamt ausgereichten Kreditmittel kommen aus unserer Gruppe. Wir bekennen uns dazu, im Verbund, vor allem mit Landesbanken, Deutscher Leasing und öffentlichen Versicherungen, die Unternehmen mit unserem umfassenden Branchenwissen, mit bereits bewährter Produkt- und Lösungskompetenz und unserem im Sparkassen-ESG-Score zusammengefassten einzigartigen Daten-Know-how gezielt bei der Transformation und der Dekarbonisierung zu unterstützen. Dabei wollen wir nicht nur "grüne" Investments tätigen, sondern möglichst allen Unternehmen den Transformationsprozess hin zur Klimaneutralität ermöglichen und finanzieren. Regulatorische Vorgaben, etwa die Taxonomie, die Kapitalanforderungen oder andere Regulierungen müssen diese Transformation unterstützen und zu diesem Zweck dringend überprüft werden.
- 2. Finanzierung der Energiewende: Wir bekennen uns zur gezielten und kraftvollen Finanzierung der Energiewende in der Infrastruktur bei Anlagen für Wind-, Bio- und Solarenergie und bei Energienetzen, aber auch bei individuellen energetischen Maßnahmen unserer Kundinnen und Kunden. Infrastrukturmaßnahmen mit Bürgerbeteiligung wollen wir besonders unterstützen und einen Schwerpunkt bei der energetischen Sanierung des Wohnungsbestands setzen. Unser Ziel ist es, den größten Beitrag zur notwendigen Sanierungsfinanzierung von Wohnimmobilien zu leisten mindestens einen unserem heutigen Marktanteil von rund 35 Prozent entsprechenden Anteil; entweder aus eigenen Mitteln oder durch Kreditvergaben auf Grundlage öffentlicher Fördermittel.
- 3. Wohnungsbaufinanzierung: Wohneigentum gehört zu den wichtigsten Wünschen der Menschen in Deutschland. Niemand finanziert in Deutschland mehr Wohneigentum als Sparkassen, Landesbanken und Landesbausparkassen mehr als ein Drittel aller Immobilienkredite kommt aus unserer Gruppe. An diesem geschäftspolitischen Schwerpunkt werden wir festhalten. Dabei wollen wir besonders der breiten Bevölkerung den Zugang erleichtern, unser Angebot rund um die Immobilie erweitern, an der Entwicklung geeigneter Flächen sowie an der Finanzierung der Sanierung von Bestandsimmobilien mitwirken und die Erstellung von Sozialwohnungen gezielt finanzieren. Dazu ist eine langfristig angelegte und verlässliche öffentliche Förderung des Erwerbs von Wohneigentum eine notwendige Grundlage.

- 4. Mehrwert für alle: Wir sind die einzige Kreditinstitutsgruppe, von deren geschäftlichen Erfolgen der Sparkassen alle Teile der Bevölkerung profitieren. Wir investieren gezielt in die Attraktivität und die Weiterentwicklung unserer jeweiligen Geschäftsgebiete. Die regionale Ausrichtung aller Sparkassen stellt sicher, dass wir uns auf unser Geschäftsgebiet auch dann konzentrieren, wenn sich jenseits davon attraktivere Geschäftsmöglichkeiten bieten. Für öffentlich-rechtlich organisierte kommunale Sparkassen ist das Regionalprinzip bereits eine zwingende Folge ihrer kommunalen Trägerbindung. Wir stellen die Teile unseres Jahresüberschusses, die wir nicht zum eigenen Wachstum und zur Risikovorsorge benötigen, den Menschen des eigenen Geschäftsgebiets durch Spenden und Sponsorings der Institute sowie Ausschüttungen der inzwischen über 750 Sparkassenstiftungen zur Verfügung. Damit ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nichtstaatliche Kultur- und Sportförderer und einer der großen Förderer sozialer Belange. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich in besonderer Weise bürgerschaftlich für örtliche Belange.
- 5. Diversität: Unsere Gründungsidee ist umfassende Teilhabe. Diesem Anspruch werden wir nur gerecht, wenn wir auch in unserer Gruppe Menschen unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder der sexuellen Identität Zugang zu allen Tätigkeiten und Hierarchieebenen eröffnen. Hier haben wir noch viel zu tun. Wir werden insbesondere den Anteil der weiblichen Führungskräfte, vor allem in den Vorständen, in den kommenden Jahren deutlich steigern. Unser Ziel ist eine gleichberechtigte Vertretung der Geschlechter in allen Führungsebenen.
- **6. Konten für alle:** Ein Girokonto ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Teilhabe am Wirtschaftsleben. Sparkassen sind für alle da. Das schließt auch nach Deutschland Geflüchtete ausdrücklich ein.
- 7. Zugang zu Beratung für alle: Durch ein umfassendes und qualifiziertes Beratungsangebot in allen Teilen des Landes stellen wir sicher, dass alle an den wirtschaftlichen Chancen der Transformation durch eigene Investments teilhaben können. Bereits ab 25 Euro pro Monat bieten wir allen die Möglichkeit, die Energiewende mitzufinanzieren bzw. am volkswirtschaftlichen Wertzuwachs teilhaben zu können. Auch ein nur partielles Provisionsverbot im beratungsfreien Geschäft lehnen wir ab, weil dies eine Gefahr für eine breite Wertpapierberatung darstellt. Für die politisch gewünschte breitere Beteiligung der Bevölkerung am volkswirtschaftlichen Wertzuwachs und für die Mobilisierung privaten Kapitals für Zwecke der Energiewende wäre dies kontraproduktiv.
- 8. Schutz von Kundendaten: Wir respektieren in jeder Phase, dass kundenindividuelle Daten unseren Kundinnen und Kunden gehören. Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden an, mithilfe dieser Daten ihr eigenes Leben komfortabler und übersichtlicher zu gestalten. Diese Daten werten wir allerdings nur mit ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Kundinnen und Kunden individuell aus und werden sie ohne ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergeben.

- 9. Datensouveränität: Als einer der größten Anbieter von IT-Dienstleistungen in Europa sind wir bereit, mit unserem Know-how gezielt die Wettbewerbsfähigkeit und Souveränität Europas im digitalen Bereich zu unterstützen. Das betrifft insbesondere die Einführung eines gemeinsamen elektronischen Identitätsnachweises in Europa sowie mit der European Payment Initiative (EPI) die Einführung eines gemeinsamen europäischen Zahlungssystems.
- 10. Umfassende Einlagensicherheit: Sicherheit ist in unsicheren Zeiten eine wichtige Voraussetzung für die Bereitschaft der Menschen, den Wandel mitzugestalten. Mit unserem Institutssicherungssystem erfüllen wir die europäischen Vorgaben für die Einlagensicherung. Wir stellen zugleich durch präventives Handeln im Sicherungssystem sicher, dass Einlagensicherungsfälle möglichst umfassend ausgeschlossen werden. Damit bieten Sparkassen ein Höchstmaß an Sicherheit und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Vertrauen in unser Finanzsystem. Mit einer Vergemeinschaftung von Einlagensicherungssystemen in Europa würde dieses Vertrauen massiv und unnötig gefährdet. Risiko und Haftungsverantwortung dürfen nicht getrennt werden. Wir lehnen ein European Deposit Insurance Scheme (EDIS) deshalb ebenso ab wie dessen Einführung durch die Hintertür über eine Crisis Management and Deposit Insurance (CMDI) Review.
- 11. Wohnortnahe Arbeits- und Ausbildungsplätze: Mit rund 276.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und über 15.000 Auszubildenden sind die Institute der Sparkassen-Finanzgruppe einer der bedeutendsten Arbeitgeber und Ausbilder in der Bundesrepublik Deutschland. Wir investieren gezielt und umfassend in eine über den Beruf des/der Bankkaufmanns/-frau hinausgehende und zunehmend andere Berufsbilder prägende berufliche Bildung und bieten überall in Deutschland attraktive und moderne Arbeitsplätze an. Damit tragen wir zugleich zur wirtschaftlichen Attraktivität in allen Teilen Deutschlands bei.
- 12. Flächendeckende Präsenz: Die Kundinnen und Kunden bestimmen bei uns die Zugangswege zu den Dienstleistungen der Sparkasse und deren Gewichtung. Wir bieten alle von den Kundinnen und Kunden gewünschten Zugangskanäle an. Angesichts des erkennbaren Wandels des Kundenbedarfs werden die digitalen Zugangskanäle und digitale Kunden-Service-Center weiter ausgebaut. Wir bekennen uns gleichzeitig zu einer flächendeckenden Präsenz der Sparkassen. Damit sichern wir den diskriminierungsfreien Zugang für solche Teile der Bevölkerung, die digitale Zugänge ablehnen oder nicht darüber verfügen. Zugleich sichern wir direkte zwischenmenschliche Kontakte in komplexen Beratungssituationen auch über digitale Wege.